

CDU-Fraktion - Konrad-Adenauer-Platz 1 · 51465 Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Bürgermeister
Lutz Urbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach

Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
E fraktion@cdu.gl

www.cdu.gl/fraktion

24. Juni 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte setzen Sie den folgenden gemeinsamen Antrag der CDU und SPD Fraktion auf die nächste Sitzung des Rates am 9. Juli 2019:

Anmietung von Räumlichkeiten eines Bürgerbüros in Refrath und Bensberg

Ende letzten Jahres wurden u. a. in den Stadtteilen Refrath und Bensberg die Bürgerbüros kurzfristig geschlossen. Direkt nach Bekanntwerden dieser Tatsache beauftragte die Politik die Verwaltung, so rasch wie möglich nach neuen Räumlichkeiten für mögliche Standorte der Bürgerbüros in diesen Stadtteilen zu suchen. Wichtig war der Politik, dass diese Räumlichkeiten barrierefrei sein müssen. Ebenso wichtig sind eine zentrale Lage sowie die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen. Vorrangig wurde natürlich nach kostengünstigen Lösungen gesucht, so wie sie bei den Banken bisher möglich waren. Alle bisherigen Bemühungen griffen bis dato zumindest in Refrath ins Leere, auch weil in aller Regel die geforderten Bedingungen hinsichtlich Barrierefreiheit, Datenschutz und Größe nicht zum Nulltarif zu haben sind. In Bensberg zeichnet sich möglicherweise eine Mitnutzung des InHK-Büros ab.

Daher stellen wir den Antrag, umgehend in beiden Stadtteilen geeignete Räumlichkeiten anzumieten und hierfür ein Budget einer ortsüblichen Ladenmiete im Haushalt einzustellen. Für Bensberg beantragen wir die Ko-Nutzung des InHK-Büros als Bürgerbüro und die Übernahme der anteiligen Kosten.

Begründung:

Die Bürgerbüros in Refrath und Bensberg waren sehr gut ausgelastet. Der hohe Anteil an älteren Menschen in diesen Stadtteilen vermisst die Möglichkeit, ortsnah und fußläufig die Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Die Nutzung des ÖPNV und des (wenn vorhandenen) eigenen PKW bedeutet für diese Bevölkerungsgruppe oft eine zusätzliche Belastung. Aber auch junge Familien mit Kindern nutzten in der Vergangenheit gerne die dezentralen Bürgerbüros. Ebenso kommt es im Bürgerbüro in der Stadtmitte seit der Schließung der Bürgerbüros in den Stadtteilen zwangsläufig zu einer höheren Frequenz mit entsprechend langen Wartezeiten. Sitzplätze im Wartebereich sind oft Mangelware. Die Möglichkeit, wieder Dienstleistungen der Verwaltung in den o. g. Stadtteilen in Anspruch nehmen zu können, würde auch eine verkehrliche Entlastung der Innenstadt bedeuten. Es ist für die Zukunft sicher denkbar, auch weitere Services in den Bürgerbüros in Refrath und Bensberg anzubieten.

Wir sind davon überzeugt, dass unsere Bürger sehr froh wären, wenn bald wieder die Verwaltung mit Bürgerbüros in den Stadtteilen Refrath und Bensberg vertreten wäre.

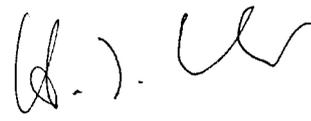
Mit freundlichen Grüßen



Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender



Lennart Höring
Stv. Vorsitzender



Hermann-Josef Wagner
CDU-Sprecher im AUKIV